

Landesmeister 2011 im FH-Hundesport



Pülfringen/Bad Waldsee 15/16. Okt.2011: Bis zum Schluß waren es spannend bei den Fährten-Wettkämpfen des Südwestdeutschen Hundesportverbandes. Nach einem ereignisreichen Samstag an dem es 5mal Abbruch gab, legte Camilla McDonald am Sonntagmittag mit einem „vorzüglich“ und 96 Punkten eine Gesamtwertung von 193 Pkt. vor. Nachmittags zeigte Herbert Bucher mit „Xarina von Karthago“ eine absolut überzeugende Sucharbeit die mit 99 Punkten bewertet wurde. Damit war Herbert punktgleich. Aufgrund der 99er Bewertung hatte er sich aber den 1. Platz bei der Verbandsmeisterschaft erkämpft und Camilla mit „Django vom Lobertal“ auf Platz 2 verwiesen. Platz 3 belegte noch ganz zum Schluß Karl-Heinz Riesch mit seiner Schäferhündin „Edda vom Hühnerbaum“ und einem Ergebnis von insgesamt 192 Punkten.



 [Download hier die swhv-Ergebnis-Liste \(30,3 kB\)](#)

Kreis Quali	Teilnehmer	Hund	F I	F II	Pkt	Platz
KG 12 DM10	Herbert Bucher	Xarina v. Karthago Dt-Schäferhun d	94	99	193	1
KG 12 98	Camilla Mac Donald	Django vom Lobertal Malinois	97	96	193	2
KG 01 100	Karl-Heinz Riesch	Edda v. Hühnerbaum Dt-Schäferhun d	95	97	192	3
KG 11 DM10	Anke Mader	Ajak v. Schnakennest Dt-Schäferhun d	93	98	191	4
KG 09 97	Uwe Ittner	Arell de la MaisonMalibu Malinois	97	94	191	5



Zwei Herbsttage mit strahlendem Sonnenschein und eine hervorragende Organisation seitens des Gastvereines HF Brehmbachtal e.V und des swhv gaben den Rahmen für die FH-Verbandsmeisterschaft 2011, die in Pülfringen, am Rande des Odenwaldes gelegen, stattfanden. Und weite Ackerflächen, teilweise mit hohem Senfbewuchs oder ganz frisch bearbeitete Felder mit viel steinigem Anteil, waren

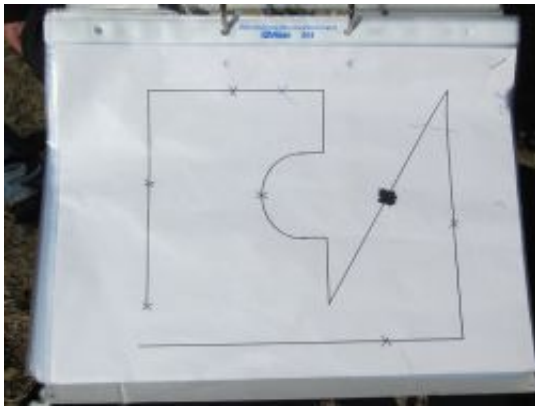
dann ab Samstag die Herausforderung für 19 Fährten-Teams aus den Kreisgruppen. Daß hier wirklich anspruchsvolle Fährtenarbeit angesagt war, zeigte sich bereits am Ende des ersten Wettkampftages als man auf der Ergebnisliste nur 14 erfolgreiche Teilnehmer erkennen konnte. Die steinigen Fährtenengelände hatten ihren Tribut gefordert. Auch die letztjährige Verbandsmeisterin, Christine Pilz, musste auf ihrer Fährte aufgeben.

Am Sonntag waren die Konditionen dann wohl einiges besser und 16 Teams konnten ihre Fährtenuche mit Erfolg zu Ende bringen. Am Spätnachmittag gab es dann 4 Teams die mit „vorzüglich“ und 6 Teams die mit „sehr gut“ benotet waren. Für 7 Fährtenucher war das Glück nicht parat gewesen. Die Erstplatzierten von 1-5 sind nun eingeladen als Team des Südwestdeutschen Hundesportverbandes an der deutschen Meisterschaft (11. - 13. November in Idar-Oberstein) teilzunehmen



Das Losverfahren bringt für Herbert Bucher am Samstag die Fährte 3 und damit ein ca. 40cm hohes Senf-Feld. Xarina ist fast nicht zusehen als sie mit tiefer Nase die Fährte abarbeitet. Abzüge gibt es für 3 Winkel die flüssiger gegangen werden sollen und auch für 2 Gegenstände die gerader anzuzeigen sind. Ergebnis ist „sehr gut“ mit 94 Punkten.







Am Sonntag ist das Bad Waldseer Team auf der 3.letzten Fährte des Tages. Nur ein fein bearbeitetes Feld mit absolut planer, aber steiniger Oberfläche ist zu sehen. Xarina nimmt den Ansatz intensiv auf und dann zeigt sie was sie drauf hat. Wie an der Schnur gezogen sucht sie jeden einzelnen Tritt des Fährtenlegers. Mit „links u. rechts“ und tiefer Nase wird gesucht. Fährtenarbeit vom „Feinsten“ wird vorgeführt. Für Leistungsrichter Senghas ist es ein Leichtes die 99 Punkte und damit auch die höchstbewertete Fährte dieser Meisterschaft zu vergeben.



Unsere herzliche Gratulation dem Landes- und Verbandsmeister von 2011 und die besten Wünsche für

eine erfolgreiche Teilnahme an der deutschen Meisterschaft.

Bericht von A.Burkhart

Impressionen